

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur: 25
FRANZ XAVER FRIEDRICH

Wien, am 1. Februar 1937.

Entfallende Sprechstunde.

Kommenden Donnerstag entfällt die Sprechstunde bei Vizebürgermeister Major a.D. Lahr. Ebenso findet an diesem Tag in seinem Sekretariat kein Parteienverkehr statt.

Wechsel im Präsidium des Oesterreichischen Verbandes für Wohnungsreform.

Der Oesterreichische Verband für Wohnungsreform teilt mit: Der bisherige Verbandspräsident Bundesminister Dr. Josef Resch hat aus beruflichen und gesundheitlichen Gründen seine Stelle niedergelegt, jedoch dem Verbandspräsidenten versichert, ihn so weit als möglich auch in Zukunft fördern zu wollen. Desgleichen hat Obersenatsrat Rudolf Gschladt anlässlich seines Ausscheidens aus dem aktiven städtischen Dienst auf seine Stelle als Vize-Präsident des Verbandes verzichtet.

Nunmehr hat Bundesminister a.D. Univ. Professor Dr. Josef Dobretsberger die Stelle des Präsidenten übernommen; an Stelle des ausgeschiedenen Obersenatsrates Gschladt wurde dessen Nachfolger Obersenatsrat Franz David als Vize-Präsident kooptiert.

Das Präsidium des Verbandes besteht demnach aus dem Präsidenten Dr. Dobretsberger und den Vize-Präsidenten Hofrat Bonczak, Obersenatsrat David und Ministerialrat Dr. Zichardt. Als Generalsekretär des Verbandes fungiert Senatsrat i.R. Dr. Pawlik.

Neuerlich über 11.000 Arbeitslose als Schneeschaufler.

Die auf Anordnung des Bürgermeisters Samstag verstärkt eingesetzten Schneeabräumarbeiten wurden bis heute im gleich grossen Umfange fortgesetzt. Während Samstag früh mehr als 9.000 Arbeitslose eingestellt worden waren, erreichte die Zahl der von Samstag abend bis heute früh bei den Schneesäuberungsarbeiten tätigen Arbeitslosen 11.026. Daneben arbeitete das gesamte städtische Strassenreinigungspersonal, so dass in den letzten Tagen nahezu 14.000 Arbeiter bei der Schneeabräumung beschäftigt waren. Ausserdem wurden hiezu 96 Pferdeschneepflüge, 354 Pferdefuhrwerke, 291 Lastkraftwagen und die motorisierte Schneeaufłademaschine verwendet.

Mütterschule der Stadt Wien.

Am 15. Februar beginnt in der Mütterschule der Stadt Wien ein neuer Säuglingskurs mit anschliessendem Praktikum in einem Säuglingsheim. Nähere Auskünfte in der Schulkanzlei, 6., Brückengasse 3, Fernruf B 25-419.
